



AFRIKA/SIERRA LEONE - Salesianer von Don Bosco: Erziehung und Evangelisierung für Kinder und Jugendliche

Lungi (Fidesdienst) – Die Salesianer von Don Bosco sind seit 25 Jahren in Sierra Leone aktiv und engagieren sich dort für Erziehung und Evangelisierung unter Kindern und Jugendlichen. Wie die Nachrichtenagentur ANS berichtet gibt es in Lungi seit 1986 mehrere katholische Schulen, die von Schülern von Tintafor bis Tagrin besucht werden. Im Jahr 1994 wurde ein Zentrum der Salesianer von Don Bosco in Freetown eröffnet, das sich insbesondere der Arbeit unter Straßenkindern widmet. Gegenwärtig gibt es dort auch das mobile Betreuungsprogramm „Don Bosco Mobil“, ein Wohnheim, ein Programm für Familienzusammenführung, eine Notrufnummer „116“, ein Jungenzentrum und eine Pfarrei. Kindern wird dabei ein Umfeld garantiert, das ihnen Schutz und gleichsam auch Bildungsmöglichkeiten bietet, was ihnen bessere Zukunftschancen aber auch mehr Verantwortungsbewusstsein für die Gegenwart vermitteln soll. „Es wurde schon viel getan, aber der Weg, den wir vor uns haben ist steil. Wir müssen den Schrei der Kinder und Jugendlichen hören. Unsere Mission besteht nicht nur darin Unterkunft, Mahlzeiten, Kleidung und Bildung anzubieten. Unsere Mission besteht darin, für das Wohl der Kinder und Jugendlichen zu sorgen und sie zu Jesus zu führen“, so der Obere der Ordensprovinz des englischsprachigen Westafrika, P. Jorge Mario Crisafulli, anlässlich der Feiern zum 25jährigen Jubiläum der Präsenz der Salesianer in Sierra Leone. (01/12/2011)